

48. Freundlicher Held

(Ich hab erwelt - Ludwig Senfl)

Sebastian Ochsenkün

5

10

15

20

25

30

1 a a a

2 a

1) 4 rhythm flags ½ value in orig.

1. Freundlicher Held / ich hab erwelt / dich mein hertzen zu freuden: / : Durch dich all stund / mein hertz verwund / so ich von dir muß scheyden, Noch bleybt bey mir / mens hertzen gir / thuet sich allzeit vernewen / dieweyl ich leb / nit von dir streb / ich meins in ehrn vnd trewen.

2. Freundliches Hertz / on allen schertz / dein lieb hat mich vmbfangen: / : zu dir ich mich / deßgleich versich / nach dir steht mein verlangen. Auß rechter gir / das glaub du mir / mein hertz hastu besessen / dieweil ich leb / nit von dir streb / dein kan ich nit vergessen.

1. Freundlicher Held, ich habe Dich erwählt damit sich mein Herz freut. Wenn ich mich von dir trennen muss, ist mein Herz immer durch dich verwundet. Mein Sehnen nach dir erneuert sich jeden Tag, solange ich lebe. Ich will mich nicht von dir trennen und bin ehrlich und treu.

2. Freundliches Herz, ich scherze nicht: deine Liebe hat mich umfassen. Nach dir verlange ich. Du besitzt mein Herz solange ich lebe. Ich will mich nicht von dir trennen und kann dich nicht vergessen.